

Noten nach Herausgabe abstufen

Beitrag von „Diokales“ vom 4. Juli 2019 20:31

Fehler unterlaufen jeden. Ich persönlich halte es so, dass ich, nachdem ich eine Arbeit herausgegeben habe, Noten nur noch verbessere, aber nicht verschlechtere. Dann hat halt der Schüler mal Glück gehabt, wenn ich einen Fehler übersehen habe. Ich glaube aber, dass es rechtlich durchaus möglich ist, im Nachhinein eine Note zu verschlechtern. Aber wenn ein Schüler nicht auf uns zu kommt, um den Fehler zu merken, fände ich es unfair, den Schüler für seine Fairness noch mit der schlechteren Note zu bestrafen. Aber wenn man ehrlich ist, es kommt auch nicht sehr häufig vor, dass man sich so verhaut, dass sich gleich die Note ändert.